



Presseinformation des Freundeskreises Garbsen vom 12. Mai 2025

Freundeskreis Garbsen fördert neue Spiellandschaft in der Kita Osterwald

Verein unterstützt das Projekt als alleiniger Sponsor mit insgesamt 16.700 Euro

Garbsen. Drei Spielhäuser und zahlreiche Kletter- und Bewegungsmöglichkeiten: In der Kita der evangelischen Kirchengemeinde Osterwald an der Hauptstraße 236 ist ein neuer und großzügiger Spielbereich entstanden. Bei einem Familienfest haben die Kitakinder und das Team rund um Kita-Leiterin Heike Thiele das sogenannte Spieldörfchen offiziell eingeweiht. Der Freundeskreis Garbsen fördert das Projekt mit einem Betrag in Höhe von 16.700 Euro – als alleiniger Sponsor.

Die drei Holzhäuser, die mit einer Brücke verbunden sind, bieten auf dem rund 4000 Quadratmeter großen Außengelände vielfältige Anregungen für Spiel und Bewegung. In der Kita der evangelischen Kirchengemeinde Osterwald werden Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren betreut, in einer Hortgruppe im Alter von sechs bis zehn Jahren.

„Wir freuen uns sehr über diese großzügige finanzielle und ideelle Unterstützung“, sagt Kita-Leiterin Thiele. „Das Projekt hätten wir mit unseren Mitteln nicht realisieren können.“ Das Dorf aus drei Spielhäuschen aus Hartholz und markant-roten Dächern ersetzt ein rund 30 Jahre altes Spielhaus auf dem Außengelände der Kita, das nicht mehr funktionstüchtig war.

„Das Projekt ist uns eine Herzensangelegenheit“, sagt Roland Scharf, Vorsitzender des Freundeskreises Garbsen. „Und es hat uns im Vorstand überzeugt: Denn ob Klettern, Springen, Rollenspiele, Balancieren oder etwa Hangeln an Ringen: Spiel und Bewegungsmöglichkeiten sind wichtig für die kindliche Entwicklung“, so Scharf. „Auch und besonders in der freien Natur.“

Überzeugt hat den Vorstand des Freundeskreises auch das Engagement von Elternvertreterin Christa Jeng. Sie hatte die Idee für die Kooperation und hat das Spielhäuschen-Projekt gemeinsam mit dem Kita-Team koordiniert. „Zu unserer Philosophie gehört es auch, bürgerschaftliche Engagement in möglichst vielen gesellschaftlichen Bereichen unterstützen“, betont der Freundeskreis-Vorsitzende Scharf.

Die Kinder nahmen die Spielhäuser begeistert in Beschlag. Vorher hatten sie, Kita-Leiterin Thiele und der Freundeskreis-Vorsitzende symbolisch die große rote Schleife rund um die Holzhäuser durchgeschnitten - im Beisein von Garbsens Bürgermeister Claudio Provenzano und dem Osterwalder Ortsbürgermeister Norbert Gehrke (beide SPD). Beide würdigten die Unterstützung des Freundeskreises für die Spiellandschaft, auf die künftig auch ein Schild samt Foto im Eingangsbereich der Kita hinweisen wird.

Bildunterschrift Gruppenbild: *Treffen sich zur offiziellen Einweihung der drei neuen Spielhäuser: Achim Rompa (von links), Norbert Gehrke, Harry Thiele, Claudio Provenzano, Heike Thiele, Roland Scharf sowie Christa Jeng und Juno.*

Bildunterschriften Beibilder:

(03, 04): Die Jungen und Mädchen der Kita Osterwald nehmen die neuen Spielhäuser begeistert in Beschlag.

(08) „Spiel und Bewegungsmöglichkeiten sind wichtig für die kindliche Entwicklung, auch und besonders in der freien Natur.“: Der Freundeskreis-Vorsitzende Roland Scharf begrüßt das Kita-Team sowie viele Kinder und ihre Eltern beim Familienfest der Kita in Osterwald.

(09): Würdigt das Engagement des Freundeskreises Garbsen in den Bereichen Soziales, Wissenschaft, Bildung und Kultur: Garbsens Bürgermeister Claudio Provenzano (Mitte).

Über den Freundeskreis Garbsen:

Der Freundeskreis Garbsen e. V. ist eine aktive und unabhängige Organisation in Garbsen auf Basis von bürgerschaftlichem Engagement mit den Zielen, Wissenschaft, Bildung, Kultur und Soziales zu unterstützen. Der Verein setzt sich für die Förderung der Belange einer funktionierenden selbständigen Stadtgesellschaft ein. Der Freundeskreis ist als ein gemeinnützig anerkannter Verein und hat aktuell rund 250 Mitglieder. Der Verein wurde 1996 vom damaligen ersten hauptamtlichen Bürgermeister Wolfgang Galler gegründet. Der Verein war als Freundeskreis Garbsen e.V. zunächst eine Initiative aus Garbsen zur Expo 2000.

Die Schwerpunkte des Vereins sind Wissenschafts- und Bildungsvermittlung: Dazu gehören die Förderung junger Menschen, Hilfe bei sozialen Fragen von Randgruppen und benachteiligten Menschen, die Förderung von freien Initiativen für die Stadtkultur, Vernetzung von unternehmerisch tätigen und selbständigen Menschen in Stadt und Region mit dem Ziel zur Einbindung in Projekte.

Pressekontakt:

Hanna Hoeft, Geschäftsstellenleitung des Freundeskreis Garbsen

Jutta Grätz, Geschäftsstellenleitung des Freundeskreis Garbsen

Mobil: (0160) 92804960

E-Mail: info@freundeskreis-garbsen.de